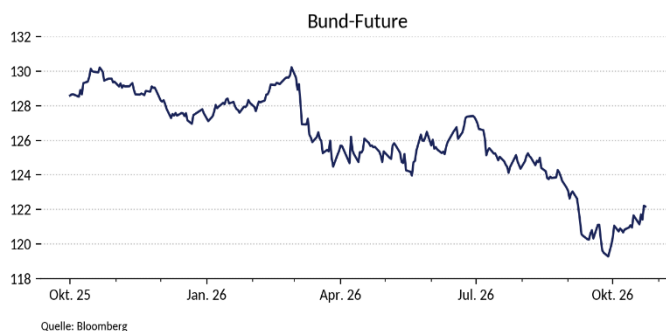
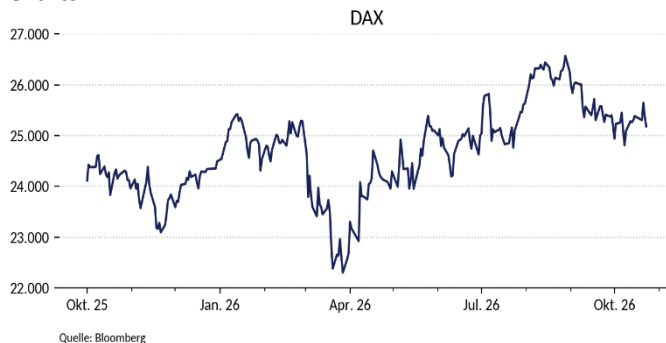


Marktdaten

	23.10.2026	22.10.2026	31.12.2025	Ytd %
DAX	25.181,65	25.371,75	24.490,41	2,8
MDAX	29.876,31	30.085,87	30.617,67	-2,4
TECDAX	4.024,30	4.060,43	3.622,27	11,1
EURO STOXX 50	6.068,22	6.087,01	5.791,41	4,8
STOXX 50	5.320,47	5.348,11	4.918,02	8,2
DOW JONES IND.	52.215,16	52.867,98	48.063,29	8,6
S&P 500	7.623,68	7.663,43	6.845,50	11,4
MCSI World	4.874,68	4.895,07	4.430,38	10,0
MSCI EM	1.578,04	1.575,68	1.404,37	12,4
NIKKEI 225	62.693,16	62.907,84	50.339,48	24,5
Euro in USD	1,1202	1,1221	1,1745	-4,6
Euro in YEN	175,72	175,67	183,58	-4,3
Euro in GBP	0,8378	0,8372	0,8717	-3,9
Bitcoin (USD)	80.567,87	81.270,09	87.598,39	-8,0
Gold (USD)	3.996,10	4.026,71	4.319,37	-7,5
Rohöl (Brent ICE USD)	116,72	113,17	60,85	91,8
CO2 Emissionsrechte	86,26	86,27	87,37	-1,3
Bund-Future	122,17	122,21	127,57	
Rex	120,92	120,43	124,38	
Umlaufrendite	3,31	3,38	2,78	
3M Euribor	2,666	2,677	2,026	
12M Euribor	3,267	3,262	2,243	
Bund-Rendite 10J.	3,345	3,334	2,855	
Bund-Rendite 20J.	3,677	3,671	3,383	
US-Treasuries 10J.	4,995	4,953	4,167	

Quelle: Bloomberg

Charts



Termine

Zeit CET	Land	Indikator	für	Prognose NORD/LB
06:00	JP	Frühindikatoren	8/26 (final)	
07:00	FI	Erzeugerpreise	9/26	
08:00	SE	Erzeugerpreise	9/26	
10:00	DE	Ifo-Geschäftsklima	10/26	
13:30	US	CFNA-Index	9/26	
15:30	US	Dallas Fed Verarbeitende Industrie		
	CN	Beginn des Fünften Plenums der Kommunistischen Partei China		
Unternehmen/Sektor				
12:00	US	Verizon Communications	Q3	

Marktumfeld

- // Die **Kerninflation** in Japan hat im September offiziellen Daten zufolge erstmals seit 9 Monaten wieder die Zielmarke der Zentralbank von 2% übertroffen und damit die Argumente für eine baldige Zinserhöhung untermauert. Der Kernindex der Verbraucherpreise, der frische Lebensmittel ausschließt, aber Energiekosten beinhaltet, stieg im Jahresvergleich um 2,1%. Dies entspricht den Erwartungen von Analysten, nachdem die Teuerungsrate im August noch bei 1,7 Prozent gelegen hatte.
- // **Wochenausblick:** Eine spannende und geldpolitisch wichtige Handelswoche steht uns bevor, mit dem Ifo Geschäftsklimaindex heute als Auftakt. Das Highlight am Mittwoch wird die Sitzung des FOMC sein, welche kurz vor den Midterms ganz besonders im Fokus der Märkte und des Weißen Hauses stehen dürfte. BIP- und Inflationsdaten für die USA werden tags darauf veröffentlicht, gefolgt von der Zinssitzung der EZB. Die japanische Notenbank wird außerdem zum Ende der Handelswoche mitteilen, wie die Geldpolitik auf der Insel im Fernen Osten ausgestaltet sein wird. Den deutschen Aktienmarkt dürften weiter die hohen Ölpreise, hartnäckige KI-Sorgen und weitere Unruhen in Frankreich beschäftigen. Nach einer Schwächephase für den deutschen Leitindex richtet sich der Fokus nun auf die Zinsentscheidungen der US-Notenbank und der EZB. Parallel kommt die Berichtssaison der Unternehmen auch mit den Quartalszahlen mehrerer DAX-Konzerne ins Rollen.

Renten- und Aktienmärkte

- // Nach dem schwachen Vortag ist der **DAX** auch am Freitag unter Druck geblieben. Enttäuschende Konjunktursignale aus Frankreich verstärken die wegen hoher Ölpreise und KI-Zweifeln ohnehin großen Sorgen der Anleger. Zu den größten DAX-Verlierern gehörte die Deutsche Telekom, die 3,2% einbüßten. Ein Medienbericht über einen möglichen Einstieg des Raumfahrtkonzerns SpaceX in den US-Mobilfunkmarkt belastete die Aktien der etablierten Anbieter.
- // DAX -0,75%; MDAX -0,70%; TecDAX -0,89%
- // An der **Wall Street** haben Sorgen vor anhaltend hohen Zinsen und Gewinnminderungen im Vorfeld wichtiger Tech-Bilanzen zum Wochenschluss für rote Vorzeichen gesorgt. In der neuen Woche blicken die Anleger nun gespannt auf die Quartalszahlen der Tech-Riesen Alphabet, Microsoft und Amazon, die den jüngsten KI-Boom rechtfertigen müssen. Dow Jones -1,25%; S&P500 -0,52%; Nasdaq Comp. -0,21%

Unternehmen

- // Führende **US-Banken**, wie z.B. Morgan Stanley, blockieren Insidern zufolge den Zugriff von externen Programmen mit Künstlicher Intelligenz auf Kundenkonten. Damit reagierten die Geldhäuser auf die Sorge, dass sogenannte KI-Agenten selbstständig und ohne Anweisung der Nutzer Transaktionen vornehmen könnten, sagten mit den Blockaden vertraute Personen. In der Finanzbranche wächst die Befürchtung, dass hochentwickelte KI-Anwendungen das Bankensystem und die Einlagen der Kunden gefährden könnten.
- // Die Flaute bei der italienischen Edelmarke Gucci setzt dem französischen Mutterkonzern **Kering** weiter zu. Der Umsatz von Gucci sei in Q3 um 6% auf 1,29 Mrd. EUR gesunken. Als Grund nannte das Unternehmen die niedrige Kundenzahl in den chinesischen Geschäften. Der währungsbereinigte Umsatz des Gesamtkonzerns ging um 1% zurück. Gucci steuert rund die Hälfte zum Konzerngewinn bei, verzeichnet jedoch seit mehr als drei Jahren sinkende Umsätze. Die Bedenken der Anleger bezüglich der Sanierung von Kering wurden zuletzt durch die Entwicklung in der gesamten Branche verstärkt. Auch die Konkurrenten LVMH und Hermes hatten schwächer als erwartet ausgefallene Quartalsumsätze gemeldet. Zudem gibt es Anzeichen für eine Abkühlung der Nachfrage in den USA.
- // Die **Münchener Rück** schraubt ihre Erwartungen für das Ild. Jahr angesichts eines erneuten Milliardengewinns in Q3 nach oben. Der Versicherer prognostiziert nun ein Nettoergebnis von 6,6 (2025: 6,1) Mrd. EUR, 300 Mio. mehr als bisher. Zwischen Juli und September lief nach vorläufigen Zahlen ein Gewinn von rund 1,7 (2,0) Mrd. EUR auf. Das ist zwar weniger als im gleichen Vorjahreszeitraum, aber gut 200 Mio. EUR mehr als im Schnitt erwartet wurde. Nach neun Monaten steht damit bereits ein Gewinn von 5,7 Mrd. EUR zu Buche.

Devisen und Rohstoffe

- // Der **EUR** zog leicht an und profitierte dabei auch davon, dass Frankreich in der Vorwoche einer Herabstufung seiner Kreditwürdigkeit entgangen war.
- // Am Rohstoffmarkt gaben die **Ölpreise** nach, nachdem Berichte über katarische Vermittler im Iran Hoffnungen auf eine Deeskalation in Nahost geweckt hatten. Zuvor hatten Angriffe der Huthi-Rebellen auf Ölanlagen in Saudi-Arabien die Preise auf ein Sechs-Monats-Hoch getrieben.

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder

Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 26. Oktober 2026

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712